

# Weißt du wieviel Menschen warten

Volkslied um 1818

Text: Susanne Tono und Conny Schneider

*Andante* (♩ = 88)

Gesang

1. Weißt du, wie - viel Men - schen war - ten auf die  
Schmü - cken Haus und Hof und Gar - ten, ma - chen  
2. Weißt du wie - viel Men - schen hof - fen auf ein  
Gott hält sei - ne Ar - me of - fen, was sie  
3. Weißt du wie - viel Men - schen be - ten für den  
Weil sie glau - ben, dass Gott han - delt und uns

3

schö - ne Weih - nachts - zeit? Möch - ten sich so gern be -  
sich zum Fest be - reit  
schö - nes Weih - nachts - fest? Sei - ne Bot - schaft spricht von  
al - le hof - fen lässt  
Frie - den in der Welt? Sei - ne Lie - be woll'n sie  
in den Hän - den hält

6

su - chen bei Kaf - fee und leck - rem Ku - chen Doch ob  
Lie - be in dem gro - ßen Welt - ge - trie - be. Bringt uns  
spü - ren, ih - ren - Glau - ben nicht ver - lie - ren. Denn Gott

9

da - raus et - was wird? Doch ob da - raus et - was wird.  
Trost und Zu - ver - sicht, bringt uns Trost und Zu - ver - sicht.  
ist das Licht der Welt , denn Gott ist das Licht der Welt.

F B/f F C F Gm C F B/f